

ALLGEMEINE TIPPS ZUR AUSWAHL VON QUALITÄTSBEREICHEN UND FRAGESTELLUNGEN FÜR DAS PEER REVIEW

Allgemeine Tipps

Da das Peer Review der Weiterentwicklung Ihrer Schule dient, orientieren Sie sich bitte in der Auswahl der Evaluationsfragestellungen/Qualitätsbereiche für das Peer Review in erster Linie an den Bedürfnissen und Interessen Ihrer Schule.

Achten Sie darauf, dass die Auswahl der Fragestellungen/Qualitätsbereiche von allen wichtigen Gruppen in Ihrer Schule mitgetragen wird. Beziehen Sie auf jeden Fall die Mitarbeiter/innen (Lehrer/innenkollegium und ev. auch anderes Personal) ein, wenn möglich auch die anderen Schulpartner.

Mögliche Auswahlkriterien

Folgende Fragen können bei der Auswahl der Evaluierungsfragestellungen eine Rolle spielen:

- Gibt es Qualitätsbereiche, in denen die Schule besondere Stärken (Beispiele bester bzw. hervorragender Praxis) aufweist?
- Gibt es Qualitätsbereiche, die dringend einer Evaluierung bedürfen, weil z.B. Probleme aufgetreten sind?
- Gibt es Qualitätsbereiche, die von besonderer Bedeutung sind, z.B. weil neue Entwicklungen eingeführt werden sollen?
- Gibt es Qualitätsbereiche, in denen Innovationen stattgefunden haben, die eine Evaluierung erforderlich machen?
- Gibt es Qualitätsbereiche, die für bestimmte Gruppen von Betroffenen und Beteiligten von besonderer Bedeutung sind?

Die Wahl der Fragestellungen/Qualitätsbereiche hängt daher in erster Linie von ihrer **Relevanz** ab. Des Weiteren können spezifische Evaluierungsfragestellungen für die Peers formuliert werden. Dabei beauftragt die Schule die Peers, bei der Evaluierung der Qualitätsbereiche auf bestimmte Aspekte und Fragen zu achten, die für die Schule von besonderer Bedeutung sind. Dies erhöht die **Nützlichkeit und Verwertbarkeit der Ergebnisse** des Peer Reviews.

Denken Sie auch an die Akzeptanz des Peer Reviews und die Motivation der Betroffenen und Beteiligten - wählen Sie nicht nur Problembereiche, sondern auch Bereiche, in denen Ihre Schule stark ist.

Durchführbarkeit

Darüber hinaus sollte auch die Durchführbarkeit berücksichtigt werden: Je umfassender das Spektrum der zu evaluierenden Fragestellungen/Qualitätsbereiche, desto mehr Zeit und Ressourcen werden benötigt. Eine „Strategie der kleinen Schritte“ empfiehlt sich besonders für Schulen mit wenig Evaluierungserfahrung. Sie können auf jeden Fall auch dafür optieren, das Verfahren nur für Teile Ihrer Schule anzuwenden.

Für einen zweitägigen Peer Besuch sollten **nicht mehr als zwei Qualitätsbereiche** ausgewählt werden - nur sehr erfahrene Peers sind in der Lage, eine größere Anzahl an Qualitätsbereichen in diesem Zeitraum zu evaluieren. Weiters ist zu beachten, dass zu viele Qualitätsbereiche entweder zu einer eher oberflächlichen Evaluierung führen oder die Peers dazu zwingen, sich lediglich auf ausgewählte Themen innerhalb der Qualitätsbereiche zu konzentrieren.

Um den Aufwand für die Selbstevaluierung zu reduzieren, kann es sinnvoll sein, jene Bereiche auszuwählen, die bereits einer internen Evaluierung unterzogen wurden.

Bedenken Sie außerdem, dass Sie mit den Ergebnissen des Peer Reviews weiterarbeiten sollen; auch das muss für Ihre Schule bewältigbar sein.

Bezug zu QIBB und der Q-Matrix

Um die Verankerung von Peer Review in QIBB zu sichern, ist eine Einbettung in bereits vorhandene Instrumente notwendig.

Ordnen Sie Ihre Evaluationsfragestellungen daher bitte, *wenn möglich*, den **Qualitätsbereichen der für Ihren Schultyp maßgeblichen Q-Matrix** zu. Sie müssen übrigens nicht ganze Qualitätsbereiche evaluieren, sondern können sich auch auf bestimmte **Fragestellungen** beschränken. Bitte nennen Sie bereits im Erstinformativblatt die QIBB-Qualitätsbereiche und die konkreten Fragestellungen, ebenso zusätzliche Evaluationsfragestellungen an die Peers.

Sollte sich Ihre Fragestellung der Q-Matrix nicht zuordnen lassen, so vermerken Sie dies und geben Ihre Fragestellung möglichst genau an - erst im Erstinformativblatt, im Detail dann im Selbstbericht.

Unterstützung und Feedback

Wenn Sie noch Fragen oder Anregungen zur Auswahl der Evaluationsfragestellungen/Qualitätsbereiche haben, so stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen der Kontaktstelle gerne zur Verfügung.